

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0041/14</b>	<b>Datum</b> 06.02.2014
<b>Dezernat: IV</b>	<b>FB 41</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	04.03.2014	nicht öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>FB 02</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	RPA		
	KFP		
	BFP		

#### **Kurztitel**

Sanierung der Sandsteinstele "Völkerfreundschaft" von Karl-Günter Möpert und Gerhard Rommel

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Oberbürgermeister beschließt, zum Erhalt und zur Sicherung der Sandsteinstele eine Sanierung des Kunstwerks und der Sockelplatte zu veranlassen.
2. Die dafür erforderlichen Kosten in Höhe von maximal 22.000,00 EUR werden dem Kulturbüro im Haushalt 2015 zur Verfügung gestellt.

## Finanzielle Auswirkungen

<b>Organisationseinheit</b>	<b>FB 41</b>	<b>Pflichtaufgabe</b>		ja	X	nein
<b>Produkt Nr.</b>	<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>					
		ja, Nr.			X	nein
<b>Maßnahmebeginn/Jahr</b>	<b>Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt</b>					
2015	JA	X	NEIN			

## A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TB 414104

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2015.	15.500,00	41410400	52551000		ca. 22.000,00
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

## B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:


Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>gesamt:</b>					
20...					
<b>für</b>					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

### C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter Dr. Ronald Dürre	Unterschrift AL / FBL Susanne Schweidler
--------------------------------------	------------------------------------	---

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Dr. Rüdiger Koch
---------------------------------------	-------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2015
-----------------------------------	------------

**Begründung:**

Umwelteinflüsse bzw. Erosion, erhöhte Feuchtigkeit am Standort des Kunstwerks in unmittelbarer Nähe der Elbe, Vandalismus und Graffiti tragen zu zahlreichen Schäden am 5,8 Meter hohen und 3 Tonnen schweren Kunstwerk Jahr für Jahr bei. Biogener Bewuchs, Inkrustationen, Verschmutzungen haben das Erscheinungsbild der ehemals hell wirkenden Skulptur zum Negativen beeinflusst.

An mehreren Stellen auf der Oberfläche der Plastik wurden Rostfraß wie auch die Verluste und das Aufweichen der ursprünglichen Form festgestellt. Die Oberfläche des Sandsteines im unteren Bereich sandet ab und wirkt sehr offenporig. Die Verluste und das Aufweichen der ursprünglichen Form kann an allen 4 Seiten des Kunstwerks belegt werden.

Es müssen die Verschmutzungen, Flechten und Moose mechanisch abgetragen werden. Die Rostflecke sollten entfernt werden. Die nächsten Arbeitsschritte sollten die Entrestaurierung, Laserablation, Kittung und Modellierung von Riss- und Fehlstellen, partielle Festigung der Oberfläche und Retusche sein. Als letzte Sanierungsmaßnahme sollte die Aufbringung des Antigraffitischutzes erfolgen.

Die Sanierungskosten belaufen sich nach grober Kostenschätzung des Kulturbüros auf maximal 22.000,00 EUR. Weitere notwendige Maßnahmen nach der Sanierung sind die Kontrolle und Pflege des Kunstwerks und die Erneuerung der Hydrophobierung und des Opferschichtsystems alle 2 Jahre.

**Informationen zum Kunstwerk**

Neben zahlreichen Plastiken wie die von Herbert Burschik, Wifried Heider, Eberhard Roßdeutscher, Ursula Schneider-Schulz, Harri Schneider und Joachim Sendler entstand 1974 zum 25. Gründungstag der DDR beim Bau der Elbuferpromenade, die damals „Promenade der Völkerfreundschaft“ hieß, auch die Sandsteinstele „Völkerfreundschaft“ von Karl-Günter Möpert (geb. 1933) und Gerhard Rommel (geb. 1934 ).

Das Kunstwerk ist als ein Lebensbaum dargestellt. Unten steht eine internationale Gruppe: Vietnamesin, Chilene, Mitteleuropäer, Afrikanerin. Darüber sieht man weitere Darstellungen von Kindergruppen verschiedener Nationen zu den Themen Olympische Spiele, internationale Kinderferienlager und Lernen. Damit wollten die Künstler zum Ausdruck bringen, dass sich die Thematik Völkerfreundschaft heute in fast allen Lebensbereichen zwischen verschiedenen Völkern widerspiegelt. Auf der sechs Meter hohen Stele finden rund 20 halbplastische Figuren ihren Platz. Oben befindet sich ein Taubenkranz als Symbol des Friedens. Die Fahne, welche gemeinsam der Chilene und die Vietnamesin in den Händen halten, symbolisiert Solidarität und den Kampf für die Freiheit als gerechte Sache. Im oberen Bereich ist die Stele 20 Zentimeter breiter als unten. Die Künstler wollten die durch die Perspektive entstehenden optischen Nachteile ausgleichen, da die Säule mit vielen Motiven und figuralen Darstellungen von unten nach oben betrachtet werden soll. Nicht jedem Magdeburger Kunstliebhaber und Kunstkenner ist bekannt, dass sich die gleiche Arbeit von Gerhard Rommel und Karl-Günter Möpert im Friedenspark von Nagasaki in Japan befindet. Die Plastik „Völkerfreundschaft“ wurde von der DDR als einziger bedeutender deutscher Beitrag zum Gedenken und zur Mahnung angesichts des Atombombenabwurfs am 9. August 1945 gestiftet und 1981 eingeweiht.